

# Braune Tonne

Stadt Rastatt



## Dies gehört alles in die Braune Tonne

Blumenerde, Blumen, Eierschalen, Fallobst, Federn, Fisch, Fleisch, Gemüsereste, Haare, Kaffeefilter, Küchenabfälle, Laub, Lebensmittel, Rasenschnitt, Speisereste, Teebeutel, Unkraut.



Verpacken Sie den Bioabfall nur mit Zeitungspapier, Papiertüten oder im Handel erhältlichen kompostierbaren Biotüten, die durch einen entsprechenden Aufdruck gekennzeichnet sind. Die Verwendung von Kunststoffbeuteln jeglicher Art ist untersagt! Bei Nichtbeachtung erfolgt keine Leerung.



Die Tonne sollte im Winter frostsicher und im Sommer vor direkter Sonnenbestrahlung geschützt stehen und möglichst erst am Morgen der Leerung (bis 7.00 Uhr) bereitgestellt werden.



Gegen ein Festfrieren der Abfälle hilft das Einreiben der Biotonneninnenseite samt Schüttrand mit einem in Speiseöl getränktem Lappen.



Um Schimmelbefall oder einer starken Geruchs- und Madenbildung im Sommer entgegenzuwirken, ist es hilfreich, die Tonne nach jeder Leerung auszuspülen und Bioabfälle wie bereits oben erwähnt zu verpacken.

## Das darf nicht hinein:

Asche, Windeln, Damenbinden, Papiertaschentücher, Katzenstreu, Straßenkehrriecht, Zigarettenkippen, Plastiktüten, Lebensmittelverpackungen jeder Art oder sonstiger Restmüll.



kein Glas und  
keine Keramik



kein Restabfall



keine Müllbeutel



keine Plastikbeutel



Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung der Stadt Rastatt. Sie erreichen sie unter der Telefonnummer:

07222/972-6310

[www.rastatt.de](http://www.rastatt.de)